

** Industrie-News ** Industri



NEU – COTTON Schenkelstrümpfe mit Sensinova Haftrand Seit Juni sind sämtliche Schenkelstrümpfe der Produktlinie COTTON auch mit dem innovativen Sensinova Haftrand erhältlich. Dank der patentierten* Sensinova Technologie bietet dieser Haftrand perfekten Halt in jeder Situation. Sensinova überzeugt durch seine besondere Atmungsaktivität und außergewöhnliche Flexibilität. Er schmiegt sich optimal ans Bein an und ist angenehm zu tragen – kein Schwitzen oder Verrutschen.

COTTON – für höchste funktionelle Ansprüche der Haut

COTTON, der medizinische Kompressionsstrumpf von SIGVARIS, bringt neben seinem exakt definierten Druck, das Gefühl von weicher Baumwolle auf die Haut.

Durch die natürlichen Eigenschaften der Baumwolle ist COTTON besonders hautverträglich und sorgt für mehr Tragekomfort und Wohlbefinden.

Das Besondere: Das in COTTON eingesetzte, exklusive Baumwollgarn ist auf der Strumpfinnenseite verarbeitet und liegt direkt auf der Haut – somit ist COTTON auch für Frauen und Männer mit erhöhter Hautsensibilität bestens geeignet.

*Europäisches Patent EP2282650 B1

Sklerotherapie kosteneffektivste Therapie für Krampfadern Das Stripping ist nach wie vor weltweit gesehen das am häufigsten eingesetzte Verfahren zur Behandlung der Stammvarikose. Jedoch werden in den letzten

Jahren vermehrt die endovenösen Verfahren wie Lasertherapie, Radiofrequenztherapie oder auch die Schaum-Sklerotherapie als Alternative zur traditionellen Operation eingesetzt. Eine systematische Analyse klinischer Studien ergab keinerlei signifikante Unterschiede zwischen den oben genannten Methoden bezüglich der Wirksamkeit und der Sicherheit.¹ So werden die relativen Kosten der Behandlung zu einem entscheidenden Faktor bei der Auswahl der Behandlungsmethode. Die kostengünstigste Therapie ist eindeutig die Schaum-Sklerotherapie, während die Laser- und die Radiofrequenztherapie zumeist noch teurer als das Stripping sind. Daher wurde die Schaum-Sklerotherapie als kosteneffektivste Methode aller Behandlungsoptionen der Varikose bewertet.



¹Carroll C et al. Systemic review, network meta-analysis and exploratory cost-effectiveness model of randomized trials of minimally invasive techniques versus surgery for varicose veins. Br J Surg 2014;101(9):1040-1052

Neue FUSION®-Technologie für Lasertherapien von biolitec: Einzigartige Qualität und Sicherheit bei Krampfadertherapie ELVeS Radial™ Die biolitec, führender Spezialist im Bereich minimal-invasiver Lasertherapien, hat eine neue Technologie für mehr Sicherheit bei der Behandlung von z.B. Krampfadern auf den Markt gebracht: Die neue und einzigartige FUSION®-Technologie. Die FUSION®-Technologie bietet Ärzten und Patienten die sichersten medizinischen Laserfasern auf dem Markt und gewährleistet so die schnell-

le und schmerzarme Behandlung der Patienten.

Speziell das Equipment (Lichtleiter und LEONARDO®-Laser) der ELVeS Radial™-Produktlinie haben sich in der Krampfadertherapie als eine besonders sanfte und effektive Alternative zu herkömmlichen Therapieverfahren bewiesen. Durch die innovative FUSION®-Technologie wurden die Krampfadertherapien mit ELVeS Radial™ und den ELVeS Radial 2ring™-Fasern weiter verbessert: Bei der FUSION®-Technologie werden die Glaskappen fest mit der Faser verschweißt und nicht nur verklebt. So halten sie selbst höchsten Temperaturen und Belastungen während des Eingriffs stand.

Was die ELVeS Radial-Lasertherapie der biolitec von anderen Lasertherapien unterscheidet ist, dass dieses endovenöse Verfahren eine zweiphasige ringförmige Abstrahlung hat. Damit ist die Abstrahlung in der Vene homogener und weist eine geringere Energiedichte an jedem Ring auf. Die Vene wird so besonders schonend verschlossen.

Neben der ELVeS Radial™-Therapie zur Behandlung von Varizen gelten diese Standards auch für LHP® und FiLaC® zur Behandlung von Hämorrhoiden und Fisteln, für LIFE™ zur Behandlung von quartären Prostatahyperplasien



und für die HOLA™-Therapie, die zur Behandlung von Myomen eingesetzt wird.

eurocom e.V. (european manufacturers federation for compression therapy and orthopaedic devices – Europäische Herstellervereinigung für Kompressionstherapie und orthopädische Hilfsmittel)

ist die Herstellervereinigung für Kompressionstherapie und orthopädische Hilfsmittel, der nahezu alle im deutschen Markt operierenden europäischen Unternehmen aus diesen Bereichen angehören. Der Verband versteht sich als Gestalter und Dialogpartner auf dem Gesundheitsmarkt und setzt sich dafür ein, das Wissen um den medizinischen Nutzen, die Wirksamkeit und die Kosteneffizienz von Kompressionstherapie und orthopädischen Hilfsmitteln zu verbreiten. Zudem entwickelt eurocom Konzepte, wie sich die Hilfsmittelversorgung aktuell und in Zukunft sicherstellen lässt. Die politische Lobbyarbeit für die Mitgliedsunternehmen, aber auch für die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Hilfsmittelversorgung der Patienten ist eine der Kernaufgaben. Eine weitere ist, Verordner und Kostenträger über die Volkskrankheit Venenleiden und ihre Therapie mit medizinischen Kompressionsstrümpfen und Apparaten zur intermittierenden pneumatischen Kompression zu informieren. Dies geschieht unter anderem mit Hilfe zahlreicher Informationsmaterialien wie den Informationshandbüchern „Venenerkrankungen und ihre Therapie“ und „Lymphödem und Lipödem“, dem Merkblatt „Kompression richtig verordnen“ und dem Newsletter eurocom aktuell sowie mit Workshops und Informationsveranstaltungen. So findet auch in diesem Jahr anlässlich der Jahrestagung der DGP erneut ein Informationsforum für Mitarbeiter von Krankenkassen und Medizinischen Diensten sowie weitere Interessierte zum Thema „Moderne Kompressionstherapie“ statt. Das in enger Kooperation mit der DGP organisierte Informationsforum wird am 25. September 2015 in der Zeit von 13.15 Uhr

bis 14.45 Uhr in der Konzert- und Kongresshalle Bamberg durchgeführt.

Eine weitere Informationsplattform ist die Internetseite www.eurocom-info.de, die in diesem Jahr grundständig überarbeitet und modernen Anforderungen angepasst wird.

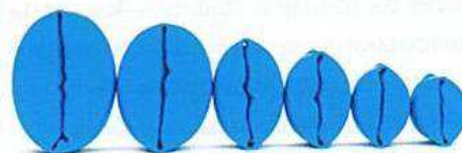
Hier finden Sie neben zahlreichen Informationen über die Krankheitsbilder und deren Behandlung mit medizinischen Hilfsmitteln auch alle kostenfrei zu bestellenden Publikationen der eurocom sowie Hintergrundartikel, Positionspapiere, Stellungnahmen und Studien.

Kompressionsstrümpfe mit Hautpflege – Memory Aloe Vera von Ofa Bamberg

Damit trockene Haut nicht zum Abbruch der Kompressionstherapie führt, sind Memory Kompressionsstrümpfe von Ofa Bamberg auch in der Variante Aloe Vera erhältlich. Mithilfe einer Wirkstoffkombination aus Aloe-vera-Extrakten und Vitamin E wird die Haut unter den Strümpfen mit natürlicher Feuchtigkeit versorgt. Dabei muss die Pflegewirkung nicht aufgefrischt werden, sondern bleibt über die empfohlene Tragedauer von sechs Monaten hinaus bestehen. Denn die Wirkstoffe befinden sich in porösen Keramik-Kügelchen, die in das Garn der Kompressionsstrümpfe integriert sind. Während des Tragens sorgen die minimalen Bewegungen des Strumpfes auf der Haut und die Körperwärme dafür, dass die Wirkstoffe austreten. Dabei werden die Keramik-Kügelchen aufgrund ihrer geringen Größe nur nach und nach entleert. Memory



Aloe Vera Kompressionsstrümpfe können wie gewohnt auch in der Maschine gewaschen werden. In Waschtests wurden nach über einhundert Durchgängen mehr als dreißig Prozent Pflegesubstanz nachgewiesen. Auch bei täglichem Tragen von pflegenden Kompressionsstrümpfen ist eine zusätzliche Hautpflege für Venenpatienten wichtig. Spezielle Cremeschäume, wie beispielsweise Callusan Vinum, der auf der Haut keinen fettigen Film hinterlässt und schwere Beine erfrischt, sind auf die Bedürfnisse von Kompressionsstrümpfträgern abgestimmt. Sie ziehen schnell in die Haut ein und haben keinen Einfluss auf das Material der Kompressionsstrümpfe.



Rollmanschetten nach Löfqvist wieder lieferbar.

Nach der Umstellung von Naturgummi auf Silikon, sind die Rollmanschetten nach Löfqvist nun wieder in allen Größen und der bewährten Qualität lieferbar. Einzig die bekannte Größenabstufung hat sich durch die neue Materialbeschaffenheit geändert. Mit den Rollmanschetten kann das Operationsgebiet für Eingriffe am peripheren Gelenken rasch blutleer gemacht und während des Eingriffs blutleer gehalten werden. Sie sind einfach und zuverlässig verwendbar und werden durch die zugehörige Pumpe mit dem erforderlichen Druck befüllt. Es wird weder Druckluft noch Elektrizität benötigt. Die Konstruktion der Rollmanschetten und deren Druck (höher als der systolische Druck) auf die Extremitäten, sichern einen idealen Arbeitsbereich.

Bestellen Sie: Online, per Telefon oder per Fax - Importeur & Vertrieb in Deutschland: Zechenstr. 29, 45699 Herten, Tel.: 02366/93290, Fax: 02366/932930, www.phlebopharm.de